



## **Wissenswertes über den Stuttgarter Künstlerbund**

Die Persönlichkeit des Grafen Leopold von Kalckreuth hatte der Stuttgarter Kunstschule um die Jahrhundertwende große Anziehungskraft verliehen. Auf seine Empfehlung hin wurde die Kunstschule 1901 in den Rang einer königlichen Akademie der bildenden Künste erhoben.

Von Kalckreuth setzte sich vorbildlich dafür ein, dass sich die neuen künstlerischen Ansätze auch im Kreise seiner Schüler und der im Umfeld der Kunstschule angesiedelten Künstler durchsetzen konnten. Damit diese Künstler Gelegenheit erhielten, sich regelmäßig in Ausstellungen darstellen zu können, gründete er 1898 den Stuttgarter Künstlerbund, dem auch Künstler außerhalb der Akademie angehörten. Diese Künstlervereinigung ist der älteste Künstlerbund Deutschlands, aus der sich später der Württembergische und der Deutsche Künstlerbund sowie auch das Kunsthöfle in Bad Cannstatt entwickelt haben.

Einer Stiftung von König Wilhelm II ist es zu verdanken, dass das Kunstgebäude für den Künstlerbund errichtet und er mit mehreren Räumen bedacht wurde. Viele während dieser Zeit entstandenen Werke und Arbeiten von den Mitgliedern wurden im 3. Reich verboten oder zum Teil sogar vernichtet als „entartete Kunst“.

Im Stuttgarter Künstlerbund treffen sich Professoren der Akademie, Maler, Bildhauer, Musiker, Schauspieler, Tänzer und Literaten sowie Kunstfreunde und Förderer. Der Stuttgarter Künstlerbund ist ein neutrales Forum zur Aussprache unter Künstlern aller Richtungen und Kapazitäten.

Er möchte den jungen Künstlern eine Heimat sein, die noch um Publizität und Anerkennung ringen, und den Älteren, deren Arbeiten sich vielleicht nicht mehr nach den Strömungen der Zeit richten können eine Gemeinschaft bieten, die sie zur Aussprache und Information bedürfen, um ihr Gemeinschaftsgefühl und ihr Selbstverständnis zu pflegen.

Heute hat der Stuttgarter Künstlerbund über 140 Mitglieder.

Unsere Räumlichkeiten im Kunstgebäude in Stuttgart am Schoßplatz werden noch bis ca. 2024 saniert. Bis dahin können wir nur sehr eingeschränkt Ausstellungen konzipieren. Der Stuttgarter Künstlerbund finanziert den Werbeaufwand (Einladungen, Plakate, Pressemitteilungen) für Mitglieder, für Gastaussteller anteilig.

Mitglieder und Freunde des Künstlerbundes treffen sich im z.Zt. im Ackermanns, Bebelstr.20, jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr zum Stammtisch, Gäste und Kunstinteressierte sind immer herzlich willkommen.

Weitere Informationen und Fotos unserer Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.kuenstlerbund-stuttgart.de](http://www.kuenstlerbund-stuttgart.de)